

Orgelreise Bodensee Lindau - Dornbirn - Bregenz

Freitag, 22.07.2022

Große Ehre für die „Königin der Instrumente“: Im Dezember 2017 wurden die Orgelmusik und die Tradition des Orgelbaus in Deutschlands von der UNESCO in die Liste des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen! Alle Orgel- und Musikfreunde dürfen sich auch 2022 wieder auf eine eintägige Orgelreise mit dem renommierten Organisten Joseph Kelemen freuen.



Anreise auf der Autobahn A 7 und A 96 nach **Lindau**. Die Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen und mittelalterlichen Gebäuden liegt auf einer ca. 70 ha großen Insel am Ostufer des Bodensees. Der Bayerische Löwe und Deutschlands südlichster Leuchtturm empfangen seit dem 19. Jh. Besucher im Hafen. Unser Ziel ist das **Münster Unserer Lieben Frau**. Schlicht wirkt seine Fassade, doch sowohl sein Inneres als auch seine Geschichte sind facettenreich. Die heutige Kirche wurde Mitte des 18. Jh. im Barockstil errichtet, wovon aufwändig verzierte Säulen und kunstvolle Fresken zeugen. Im September 1987 stürzte die Stuckdecke des Mittelschiffs herab – neben den beiden Seitenaltären und der Kanzel wurde dabei auch die historische Steinmeyer-Orgel aus dem Jahr 1926 schwer beschädigt. Fast fünf Jahre dauerten die Sanierungsarbeiten damals, in deren Zug auch die Orgel auf der Westempore mit ihren drei Klangstockwerken und 4694 Pfeifen wieder vollständig funktionstüchtig gemacht wurde. Eine zweite Orgel, die 1993 errichtete Marien-Orgel auf der Seitengalerie, vervollständigt heute das imposante Ensemble im Inneren des Münsters. Den Orgelbauer Josef Maier kennen wir noch von unserer Ottobeuren-Reise Wir nehmen uns Zeit für beide Instrumente.

Weiterfahrt nach Österreich, wir erreichen mit **Dornbirn** die größte Stadt Vorarlbergs. Wir fahren mit der Seilbahn auf den Dornbirner Hausberg **Karren** (976 Meter über Meer). Oben angelangt werden wir im **Panoramarestaurant** erwartet, das mit seiner Glasfront bei entsprechender Witterung einen wunderschönen Ausblick auf die umliegende Bergwelt, das Rheintal und den Bodensee bietet. Genießen Sie ein aussichtsreiches **Mittagessen** (eine Hauptspeise im Reisepreis enthalten; Getränke und eventuelle weitere Wünsche Bezahlung individuell).



Fahrt ins Zentrum von **Dornbirn**, dessen junges Stadtbild vom Baustil des 19. und 20. Jh. geprägt ist. Am Marktplatz schlägt das Herz der Stadt, hier stehen mit dem „Roten Haus“ von 1639 und der **Stadtpfarrkirche St. Martin** zwei der bedeutendsten Bauten. Letztere präsentiert sich nach mehreren Umbauten heute im Stil des 19. Jh. Eine Haaser-Orgel von 1845 wurde 1927 von einem neuen Instrument abgelöst. Es wurde 1927 von Josef Behmann aus Schwarzach mit zunächst 67 auf Kegelladen stehenden Registern erbaut und ist (von erneuerten Verschleißteilen abgesehen) original erhalten. Der Prospekt mit vielen stummen und überlangen klingenden Pfeifen wurde nach Plänen des Bildhauers Thomas Mennel gefertigt. Eine Besonderheit stellen die 1928 durch Behmann ergänzten fünf, auf Schleifladen gestellten Hochdruckstimmen dar. Das Instrument verfügt somit über



Omnibusreisen Baumeister-Knese GmbH & Co. KG
Die Reisemacher
Tannenweg 30
89079 Ulm-Unterweiler

Fon: 0 73 46 / 96 20-0
Fax: 0 73 46 / 96 20-20
Mail: reisemacher@baumeister-knese.de

Net : www.reisemacher.de

72 Register auf drei Manualen und Pedal und ist die mit Abstand größte Orgel Vorarlbergs. 1986 führte die Schweizer Firma Kuhn eine Restaurierung durch. Von November 2020 bis Mai 2021 wurde sie durch die Fa. Kuhn nochmals umfangreich renoviert und auch neu bemalt. Als zweites Instrument findet sich eine Chororgel aus dem Jahre 1969 von Orgelbauer Johannes Karl (Aichstetten).

Zum Abschluss bleiben wir in Österreich und kehren zurück ans Bodenseeufer. In der lebenswerten Festspielstadt **Bregenz** am Fuße des Pfänders steht die **Herz-Jesu-Kirche**, die von 1905 bis 1908 von Architekt Joseph Cades im neugotischen Stil erbaut wurde. Die beiden Kirchtürme der dreischiffigen Basilika erreichen eine Höhe von 62 m. Die Orgel wurde 1928 bis 1931 ebenfalls vom Schwarzacher Orgelbauer Josef Behmann als eines seiner Spätwerke erbaut. Das Kegelladen-Instrument hat heute 54 Register mit 4650 Pfeifen sowie sechs Auszüge und eine Transmission auf drei Manualen und Pedal. Es steht unter Denkmalschutz und ist als „Hochrangiges Klangdenkmal“ sowie als „Vorarlberger Kulturgut ersten Ranges“ eingestuft. Eine gelungene Restaurierung erfolgte auch hier in den 1990er Jahren durch Orgelbau Kuhn. Gut 25 Jahre später beeinträchtigten Abnützungen in der Elektronik die Funktionstüchtigkeit immer mehr, so dass eine weitere gründliche Restaurierung unumgänglich war. Diese wurde 2020 von der renommierten Schwarzacher Orgelbaufirma Rieger vollendet, dabei wurde auch eine moderne Setzeranlage zum raschen Umregistrieren eingebaut.



Dann Rückfahrt nach Ulm, geplante Rückkehr gegen 20.00 Uhr.

Lebenslauf Joseph Kelemen



Joseph Kelemen wurde 1957 in Budapest geboren. Nach Studien an der Franz Liszt Musikuniversität seiner Heimatstadt, der Schola Cantorum Basiliensis in Basel und der Hochschule für Künste in Bremen (Orgelklasse: Harald Vogel) widmet er sich der historischen Aufführungspraxis an der Orgel und gilt als Kenner insbesondere der deutschen Orgelmusik des 17. Jh. und der Musik Johann Sebastian Bachs. Rundfunkproduktionen, Interpretationskurse, mehrere CDs. Seine beim OehmsClassics-Verlag erschienene CD mit Musik Johann Caspar Kerlls gewann den Preis der Deutschen Schallplattenkritik sowie den französischen „diapason d'or“. Joseph Kelemen ist Organist an St. Johann Baptist in Neu-Ulm.

Im Preis inbegriffen sind

- Fahrt im klassifizierten 5-Sterne-Fernreisebus
- Orgelkonzerte mit entsprechender Einführung durch den Organisten Joseph Kelemen
- Gebühren für alle im Programm genannten Orgeln
- Berg- und Talfahrt mit der Karrenseilbahn
- Mittagessen im Panoramarestaurant auf dem Karren
- Reisemacher-Reisebegleitung ab/an Ulm

Preis 98,- € pro Person

Abfahrt 7.00 Uhr Ulm-Unterweiler, Betriebshof Baumeister-Knese (Parkmöglichkeit!)
7.20 Uhr Ulm, Busparkplatz Steinerne Brücke (Neue Straße / Ecke Glöcklerstraße)

Bitte beachten

- Bis 2 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl für diese Reise: 20 Pers.
- Für diese Reise gilt Stornostaffel B unserer Reisebedingungen.

Omnibusreisen Baumeister-Knese GmbH & Co. KG
Die Reisemacher
Tannenweg 30
89079 Ulm-Unterweiler

Fon: 0 73 46 / 96 20-0
Fax: 0 73 46 / 96 20-20
Mail: reisemacher@baumeister-knese.de
Net : www.reisemacher.de